



RICARDA-HUCH-GYMNASIUM

Curriculum Wirtschaft



Inhaltsverzeichnis

Vorwort		1
Kapitel 1	Jahrgangsstufe 8/9 (G8) / 9/10(G9)	2
1.1	Curricula in tabellarischer Übersicht	2
1.2	Kompetenzbereiche	6
Kapitel 2	Kriterien der Leistungsbewertung	8

Vorwort

Das Fach Wirtschaft kann von Schülerinnen und Schülern der Klasse 8 (G8) und Klasse 9 (G9) gewählt werden. Die Inhalte des Faches können intensiv auf das Fach Sozialwissenschaften in der Oberstufe vorbereiten.

Die Landesregierung möchte das Fach Wirtschaft in NRW stärken, doch noch hat es nur an wenigen Schulen Einzug gehalten. Das Ziel des Faches ist es, dass sich Schülerinnen und Schüler besser in der komplexen Welt der Wirtschaft zurechtfinden, weshalb Themen wie „Angebot und Nachfrage“, „Jugendliche als Akteure des Wirtschaftslebens“, „Was ist ein Markt?“, „Wie funktioniert Werbung?“ oder auch „Was darf Werbung (nicht)?“ behandelt werden. Als praktische Vorbereitung für zukünftige Berufe sollen die Schülerinnen und Schüler z.B. lernen, wie man einen Businessplan erstellt.

Die erstellten Businesskonzepte können perspektivisch als Grundlage für die Gründung einer Schülerfirma im AG-Bereich oder im Projektkurs-Bereich dienen. Dies setzt aber das freiwillige Engagement der Schülerinnen und Schüler voraus.

In Klasse 9 (G8) bzw. Klasse 10 (G9) werden die Wissensbereiche vertieft und durch Themenbereiche, die die Geldwirtschaft betreffen, erweitert. Neben den Grundlagen der Geldwirtschaft setzen sich Schülerinnen und Schüler beispielsweise mit Spar- und Anlageentscheidungen auseinander, Schulden und Verschuldung privater Haushalte, Ordnungsaufgaben des Staates, Regelungen der Arbeitswelt und -je nach Voraussetzung des Kurses- mit Internationaler Arbeitsteilung.

Kapitel 1 – Jahrgangsstufe 8 (G8) / 9 (G9)

1.1 Curricula in tabellarischer Übersicht

Thema der Unterrichtsreihe	Kompetenzen (vgl. Kapitel 1.2)	Anbindung an das Methodencurriculum
Entscheidungen beim Konsum <ul style="list-style-type: none"> • Akteure des Wirtschaftslebens: Verbraucherbedürfnisse und Ziele von Unternehmen • Werbung • Verbraucherschutz 	SK1, SK2, SK4, SK5, MK1, MK4 HK1, HK5 UK1, UK2, UK3, UK4, UK5	Gruppenarbeit Schaubilder
Akteure des Marktes <ul style="list-style-type: none"> • Beschränkte Ressourcen • Kostendruck • Angebots- und Nachfragekurve • Preisbildung unter Wettbewerbsbedingungen • Standortfaktoren 	SK1, SK2, SK3, SK5, MK1, MK3, MK4, MK5 HK1, HK5 UK1, UK2, UK3, UK4, UK5	Auswertung graphischer Darstellung Mind Map
Arbeitnehmer und Arbeitgeber als Akteure auf dem Arbeitsmarkt <ul style="list-style-type: none"> • Löhne und Gehälter aus Arbeitnehmer- und Arbeitgebersicht 	SK1, SK2, MK1, MK3, MK4 HK1, HK3, HK5	Simulation eines Vorstellungsgesprächs Karikaturanalyse

<ul style="list-style-type: none"> Anforderungen an Arbeitnehmer in der modernen Arbeitswelt 	UK1, UK2, UK3, UK4, UK5	
Arten von Unternehmen <ul style="list-style-type: none"> Produzierendes Unternehmen Dienstleistungsunternehmen Franchising 	SK1, MK4 UK1, UK2	Internetrecherche Gruppenarbeit
Erstellung eines Businessplans <ul style="list-style-type: none"> Theoretische Grundlagen: Von der Geschäftsidee bis zur Umsetzung 	SK1 - SK5, MK1 - MK7 HK2, HK4, HK5 UK1, UK2, UK3, UK4, UK5	Partnerarbeit / Gruppenarbeit (je nach Kursgröße) Internetrecherche

Kapitel 1 – Jahrgangsstufe 9 (G8) / 10 (G9)

Thema der Unterrichtsreihe	Kompetenzen (vgl. Kapitel 1.2)	Anbindung an das Methodencurriculum
Grundlagen der Geldwirtschaft <ul style="list-style-type: none"> • Funktionen des Geldes • Zahlungsarten • Sparen und Anlegen • Finanzmärkte 	SK1, SK2, SK5 MK1, MK3, MK4, MK5, MK6, MK7 HK1, HK2 UK1, UK3, UK4, UK5	Partnerbriefing Eine Umfrage durchführen Mind Map
Schulden und Verschuldung im privaten Haushalt <ul style="list-style-type: none"> • Bedeutung von Zinsen • Rolle der Inflation 	SK1, SK4, MK1, MK2, MK4, MK7 HK1 UK1, UK2, UK4, UK5	Eine Bilanz erstellen Referat
Der Staat und seine Ordnungsaufgaben <ul style="list-style-type: none"> • Steuern und Abgaben • Einnahmen und Ausgaben des Staates • Staatsverschuldung 	SK1, SK2, SK3 MK1, MK3, MK4, MK5, MK7 HK2 UK2, UK3, UK4, UK5	Karikaturanalyse Pro-Kontra-Diskussion Nachrichten analysieren

<p>Die Regelung der Arbeitsbedingungen im marktwirtschaftlichen System</p> <ul style="list-style-type: none"> • Tarifverträge • Gewerkschaft • Betriebsrat 	<p>SK1, SK2, SK3, Sk4 MK1, M, K2, MK3, MK4, MK7 HK2, HK3, HK5 UK1, UK2, UK4, Uk5</p>	<p>Kurzvorträge Gesetzestexte lesen und verstehen</p>
<p>Internationale Arbeitsteilung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Warum produziert Deutschland nicht alle Güter selber? • Spezialisierung • Außenhandel 	<p>SK1, SK2, SK3, SK5 MK1, MK3, MK4, MK7 HK3, HK5 UK3, UK4, Uk5</p>	<p>Fishbowl-Diskussion</p>

Die Handlungskompetenz 4 kann im Rahmen eines individuellen, fachbezogenen Projekts umgesetzt werden.

Kapitel 1.2 – Kompetenzbereiche

Da für das Fach Wirtschaft noch keine offiziell geltenden Kompetenzen vorliegen, orientieren sich die folgenden Ausführungen an den Kompetenzen des Kernlehrplans Politik / Wirtschaft mit der Fokussierung auf den ökonomischen Bereich.

Sachkompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler

- (1) beschreiben grundlegende fachbezogene ökonomische Sachverhalte mithilfe eines elementaren Ordnungs- und Deutungswissens,
- (2) erläutern in elementarer Form ökonomische Strukturen und entsprechend politische Rahmenbedingungen,
- (3) analysieren ökonomische Prozesse, Probleme und Konflikte hinsichtlich Einflussfaktoren, Verlauf, Ergebnissen sowie handelnder Akteure mit ihren Interessen und Zielsetzungen,
- (4) analysieren aspektgeleitet das Handeln als Verbraucherinnen und Verbraucher,
- (5) erläutern Bedeutung und Wirkung der Digitalisierung und Globalisierung in Wirtschaft.

Methodenkompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler

- (1) recherchieren und analysieren Informationen und Daten zu fachbezogenen Sachverhalten unter Verwendung von Suchstrategien und digitalen wie analogen Medienangeboten,
- (2) wenden geeignete quantitative wie qualitative Fachmethoden zur Informationsgewinnung selbstständig an und werten diese aus,
- (3) ermitteln unterschiedliche Positionen und Argumentationsstrukturen aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten,
- (4) erklären Fachbegriffe und wenden diese kontextbezogen an,
- (5) führen grundlegende Operationen der fachbezogenen Modellbildung durch,

- (6) reflektieren das eigene methodische Vorgehen zu einem Lernvorhaben im Hinblick auf Arbeitsprozess und Ertrag,
- (7) präsentieren Ergebnisse unter Verwendung von Fachsprache adressatengerecht und strukturiert,

Handlungskompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler

- (1) vertreten die eigene Position auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen,
- (2) setzen selbstständig entwickelte Unterrichtsprodukte zu fachbezogenen Sachverhalten und Problemlagen intentional ein,
- (3) stellen – auch simulativ – Positionen dar, die mit ihrer eigenen oder einer angenommenen Position konkurrieren,
- (4) realisieren ein eigenes fachbezogenes Projekt,
- (5) artikulieren konstruktive Kritik sowie Lösungsoptionen für Problemkonstellationen.

Urteilskompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler

- (1) beurteilen die Möglichkeiten ökonomischer Teilhabe,
- (2) beurteilen kriterienorientiert verschiedene wirtschaftliche Interessen hinsichtlich der zugrundeliegenden Wertmaßstäbe und ihrer Verallgemeinerbarkeit,
- (3) bewerten Strukturen und Handlungsoptionen innerhalb ökonomischer Entscheidungsprozesse,
- (4) begründen ein eigenes Urteil,
- (5) setzen sich mit dem Prozess ihrer Urteilsbildung auseinander.

Kapitel 2 – Kriterien der Leistungsbewertung

Die Leistungsbewertung des Faches Wirtschaft setzt sich aus den schriftlichen Ergebnissen in Klassenarbeiten sowie dem Bereich der „Sonstigen Leistungen im Unterricht“ zusammen. Die Schriftlichen Leistungen gehen zu mindestens 50 % in die Endnote ein. Die Bewertung der „Sonstigen Leistungen im Unterricht“ basiert auf den Vorgaben, die in § 48 des Schulgesetzes NRW, § 6 APO - SI festgehalten sind.

Diese umfassen:

mündliche Beiträge

- Quantität, Qualität und Kontinuität der Mitarbeit im Unterricht (Hauptkriterium)
- ggf. (Kurz-)Referate

praktische Beiträge

- Präsentationen
- ggf. (Kurz-)Referate
- (Vor-) Arbeit zur Erstellung des Businessplanes